Jungen 19 Hessenliga

TTC Königstein 1948 : JSK Rodgau
Sonntag, 09.10.2022, 11:00 Uhr

Großer Jubel beim JSK Rodgau – 7:3 Auswärtserfolg

Im Spiel der Jungen 19 Hessenliga traf die Mannschaft des TTC Königstein 1948 am vergangenen Sonntag im 4. Saisonspiel auf die Mannschaft des JSK Rodgau. Die Gäste entführten bei ihrem 7:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Den sechsten und damit bereits den Mannschaftssieg sichernden Punkt erzielte Esben Reichenbach. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Reichenbach und Ochsenhirt, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Die gewinnbringende Taktik fehlte Schulz-Schomburgk und Wünsch bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Reichenbach und Ochsenhirt ab dem Start. Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holten hingegen Wünsch / Baumann beim 3:0 gegen Lamm / Gries. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Zwischenzeitlich konnte Michael Schulz-Schomburgk zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor nachfolgend das Spiel gegen Kai Ochsenhirt aber trotzdem deutlich mit 9:11, 11:13, 11:9, 10:12. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Mit 1:3 verlor Patrick Wünsch seine Partie gegen Esben Reichenbach, in die Reichenbach anhand der TTR-Werte im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Beim Spielstand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Thomas Wünsch über die 1:3-Niederlage gegen Felix Gries hinweggetröstet werden musste. Keinen Zähler beisteuern konnte Mark Baumann im Spiel gegen Erik Lämmer, das 0:3 verloren ging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 1:5. Unglücklich war Michael Schulz-Schomburgk in der Partie gegen Esben Reichenbach, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Patrick Wünsch bekam seinen Gegner Kai Ochsenhirt beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Die richtige Herangehensweise hatte Thomas Wünsch indes beim Sieg in drei Sätzen gegen Erik Lämmer von Beginn an. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 2:7. Recht kurzen Prozess machte anschließend Mark Baumann beim 3:0 mit Felix Gries. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:7 beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TTC Königstein 1948 am 15.10.2022 gegen den GSV Eintracht Baunatal um Wiedergutmachung, während die Gäste am 15.10.2022 gegen die TG 1953 Langenselbold versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TTC Königstein 1948
Doppel: Schulz-Schomburgk / Wünsch 0:1, Wünsch / Baumann 1:0
Einzel: M. Schulz-Schomburgk 0:2, P. Wünsch 0:2, T. Wünsch 1:1, M. Baumann 1:1
JSK Rodgau
Doppel: Reichenbach / Ochsenhirt 1:0, Lämmer / Gries 0:1
Einzel: E. Reichenbach 2:0, K. Ochsenhirt 2:0, E. Lämmer 1:1, F. Gries 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.10.2022 (13:50) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").